

Information zur Datenerhebung gem. Art. 13 + 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)
- **Vorbereitung und Durchführung von Wahlen**

Verantwortlicher nach Art. 4 Nr. 7 DS-GVO:	Stadt Eberbach vertreten durch den Bürgermeister Leopoldsplatz 1 69412 Eberbach
Behördlicher Datenschutzbeauftragter:	datenschutz@eberbach.de
Zwecke der Datenverarbeitung, Rechtsgrundlage:	Vorbereitung und Durchführung von <ul style="list-style-type: none"> - Kommunalwahlen - Bürgermeisterwahlen - Landtagswahlen - Bundestagswahlen - Europawahlen - Volksentscheiden - Bürgerentscheiden <p>Die Verarbeitung erfolgt aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e EU DS-GVO i. V. m. § 14 Abs. 1, 5 KomWG, § 9 Abs. 2, 4 BWG, § 13 Abs. 2, 4 LWG, § 5 Abs. 3 EuWG</p>
Kategorie von personenbezogenen Daten:	<ul style="list-style-type: none"> - Stammdaten Wahlhelfer und Kandidaten (Name, Vorname, Titel, Anschrift, Dienststelle, Kontaktdaten) - Bei Kandidaten: Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit, Beruf, Parteizugehörigkeit - Bei Wahlhelfern: Merkmale früherer Einsätze
Herkunft der personenbezogenen Daten:	Direkterhebung oder Dritterhebung <ul style="list-style-type: none"> - bei Wahlhelfern über das Melderegister Mitarbeiterdaten beim Personalamt - bei Kandidaten über die Wahlvorschlagsträger
Geplante Speicherdauer:	Es gelten die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen. Daten der Wahlhelferdatenbank werden bis zum Widerspruch des Wahlhelfers gespeichert.
Empfänger oder Kategorie von Empfängern der Daten (Stellen, denen die Daten offengelegt werden):	Wahlhelfer: <ul style="list-style-type: none"> - Wahlvorsteher der jeweiligen Wahlvorstände - Kommunalrechtsamt: Über die Vorlage der Niederschriften zur Prüfung der Rechtmäßigkeit der Wahl Kandidaten: <ul style="list-style-type: none"> - Mitglieder der Wahlausschüsse zur Prüfung und Zulassung der Wahlvorschläge - Öffentlichkeit über Stimmzettel und Bekanntmachungen - Druckerei für Stimmzetteldruck - Kommunalrechtsamt zur Prüfung der Rechtmäßigkeit - Statistisches Landesamt

Datenverarbeitung außerhalb der Europäischen Union:	Es findet keine Datenübermittlung statt.
Betroffenenrechte:	Sie haben als betroffene Person das Recht von der Stadt Eberbach Auskunft über die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 15 EU DS-GVO), die Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DS-GVO), die Löschung der Daten (Art. 17 DS-GVO) und die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) zu verlangen, sofern die rechtlichen Voraussetzungen dafür vorliegen. Sie können verlangen, die bereitgestellten personenbezogenen Daten gemäß Art. 20 DS-GVO zu erhalten oder zu übermitteln. Sie können nach Art. 21 DS-GVO Widerspruch einlegen. Die Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten können Sie jederzeit widerrufen. Unbeschadet anderer Rechtsbehelfe können Sie sich beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit beschweren.